

Eisbären empfangen Tilburg Trappers zu Spiel zwei

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Freitag, den 23. März 2018 um 13:44 Uhr



Am vergangenen Mittwoch mussten sich die Eisbären Regensburg in Spiel eins der Best-of-five-Serie gegen die Tilburg Trappers mit 2:3 geschlagen geben. Bereits im ersten Drittel konnten die Niederländer zwei Unachtsamkeit der Domstädter eiskalt ausnutzen und gingen 2:0 in Führung. Doch noch vor der Drittelsirene konnte Nikola Gajovsky nach einem schönen Pass von Tomas Gulda auf 2:1 verkürzen. Dieser musste zu Beginn des Mittelabschnitts in die Kühlbox und die daraus resultierende Überzahl, nutzten die Trappers nach einer schönen Kombination zum 3:1. Doch die Eisbären gaben nicht auf und kämpften sich nochmal zurück ins Spiel, für mehr sollte es allerdings nicht mehr reichen: Tomas Gulda hämmerte die Scheibe mit einem Gewaltschuss zum 2:3 Endstand in den Winkel.

Schon am heutigen Freitag steigt in der Donau-Arena Spiel zwei der Viertelfinalserie. Die Gäste aus Tilburg kamen bereits am Donnerstagabend in Regensburg an und werden versuchen, ihre Serienführung auszubauen. Gleichermäßen wollen die Männer um Kapitän Peter Flache, mit einer ähnlich couragierten Leistung wie am Mittwoch und ihren Fans, im Rücken für eine Überraschung sorgen und den Serienausgleich erzwingen.

Diesmal muss Igor Pavlov auf die Unterstützung der DNL-Cracks des EVR verzichten, dafür kehren Leopold Tausch und Korbinian Schütz zurück ins Aufgebot der Regensburger. Justin Schrörs muss erneut aussetzen, ihn vertritt als Backup Jakub Urbisch. Lukas Heger, Alexander Eckl und Xaver Tippmann sind weiterhin verletzt und nicht einsatzfähig.

Spielbeginn in der Donau-Arena ist um 20:00 Uhr, die Abendkasse öffnet um 18:00 Uhr.

HINWEIS: Aufgrund einer Grippewelle öffnet aller Voraussicht nach nur eine Abendkasse, deshalb bitten wir alle Fans, sich ihre Tickets bereits im Vorfeld unter www.evr.reservix.de oder an allen bekannten Vorverkaufsstellen zu sichern, um lange Wartezeiten zu vermeiden.

Für alle Interessierten, die nicht im Stadion sein können, gibt es auf www.sprade.tv die Möglichkeit, das Spiel für 5,00 € im Livestream zu verfolgen. Außerdem bieten wir unter www.eisbaeren-liveticker.de wie üblich einen kostenlosen Liveticker an.